Datenschutzinformation Kunden

Wir informieren Sie hinsichtlich unserer DSGVO Informationspflicht gerne zu folgenden Punkten:

Wer ist Verantwortlicher der Datenverarbeitung?

Collini Dienstleistungs GmbH, Schweizerstraße 59, 6845 Hohenems / Österreich, **privacy@collini.eu**

Welche Daten werden verarbeitet?

Namens-, Kontakt-, Kommunikations-, Vertrags-, Bank- und Finanzdaten, Angaben zu Tätigkeiten von Personen.

Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre Daten?

Daten, die wir im Vorfeld oder während der Geschäftsbeziehung erhalten, die zur Erbringung der Dienstleistung relevant sind (Kundenidentifikation, Vertragserfüllung, Korrespondenz, Rechnungslegung etc.).

Woher stammen die Daten?

Entweder direkt von der betroffenen Person selbst oder sie wurden uns von einer anderen Kontaktperson im Rahmen der geschäftlichen Kommunikation übermittelt.

Auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir die Daten?

Aufgrund vorvertraglicher Maßnahmen, der Erfüllung unserer Vertragsverpflichtung sowie der Erfüllung unserer gesetzlichen Verpflichtungen.

Wer sind Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten?

Unternehmen der Collini Gruppe zur Administration und im Rahmen der Nutzung gruppenweiter Services. Dritte im Zusammenhang mit der Bereitstellung, dem Betrieb und der Pflege unserer Dienstleistungen und der Abwicklung und Durchführung von Verarbeitungstätigkeiten. Sollte in Ausnahmefällen eine Übermittlung Ihrer Daten in ein Drittland außerhalb der EU-EWR oder der Schweiz notwendig sein, so findet diese grundsätzlich nur statt, sofern ein angemessenes Datenschutzniveau vorliegt.

Wie lange werden Ihre Daten bei uns gespeichert?

Solange es für die Erfüllung unserer vereinbarten Leistungen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist oder eine andere Rechtsgrundlage dies vorsieht.

Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Auskunft zu erhalten über die verarbeiteten personenbezogenen Daten
- Einschränkung, Berichtigung, Ergänzung, oder das Löschen Ihrer personenbezogenen Daten
- Widerspruch der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unter bestimmten Umständen
- Erhalt der Daten in einem gängigen Format oder Übertragung an einen anderen Verantwortlichen
- Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde

Anwendbarkeit des Schweizer Datenschutzgesetzes

Das Schweizer Bundesgesetz über den Datenschutz (Schweizer DSG) gilt für Sachverhalte, die sich in der Schweiz auswirken, auch wenn sie im Ausland veranlasst werden. Diese Datenschutzerklärung dient sowohl der Information gemäß EU-DSGVO also auch gemäß Schweizer DSG. Es werden die Begriffe der EU-DSGVO verwendet, also insbesondere „Verarbeitung“, „personenbezogene Daten“, „berechtigtes Interesse" sowie "besondere Kategorien von Daten" statt der im Schweizer DSG verwendeten Begriffe „Bearbeitung“, „Personendaten“, "überwiegendes Interesse" und "besonders schützenswerte Personendaten". Wenn das Schweizer DSG anwendbar ist, bestimmen sich die entsprechenden Begriffe nach dem Schweizer DSG.